

1

ENZYKLIKA  
**DILEXIT NOS**  
DES HEILIGEN VATERS  
**FRANZISKUS**  
ÜBER DIE MENSCHLICHE UND GÖTTLICHE LIEBE  
DES HERZENS JESU CHRISTI

**Das Feuer**

24. Dies hat Folgen für die Spiritualität. So hat beispielsweise die Theologie der *Geistlichen Übungen* des heiligen Ignatius von Loyola den *affectus* als Prinzip. Die diskursive Dimension baut auf einem grundsätzlichen Wollen auf (mit der ganzen Kraft des Herzens), das der Aufgabe, das Leben neu zu ordnen, Kraft und Ressourcen verleiht. Die Regeln und die Gestaltung der Schauplätze, die Ignatius vorgibt, erfolgen auf der Grundlage eines „Fundaments“, das sich von ihnen unterscheidet, nämlich dem Unbekannten des Herzens. Michel de Certeau zeigt, wie die „Regungen“, von denen der heilige Ignatius spricht, ein Hereinbrechen des Willens Gottes und eines Wollens des eigenen Herzens sind, die von der offenkundigen Ordnung unterschieden bleiben. Etwas Unerwartetes beginnt im Herzen des Menschen zu sprechen, etwas, das aus dem Unerkennbaren hervorgeht, entfernt die Oberfläche dessen, was bekannt ist, und stellt sich ihm entgegen. Es ist der Beginn einer neuen „Ordnung des Lebens“, die vom Herzen ausgeht. Es geht nicht um rationale Diskurse, die man in die Praxis umsetzen müsste, indem man sie ins Leben übersetzt, so als ob die Affektivität und die Praxis nur – abhängige – Folgen eines gesicherten Wissens wären. [16]

25. Dort, wo der Philosoph mit seinem Denken stehen bleibt, liebt das gläubige Herz, es betet an, bittet um Vergebung und erklärt sich bereit, an dem Platz zu dienen, den der Herr ihm anbietet, um ihm zu folgen. Dann erkennt es, dass es Gottes „Du“ ist und dass es ein „Ich“ sein kann, weil Gott ein „Du“ für es ist. Tatsache ist, dass nur der Herr uns anbietet, uns stets und für immer wie ein Du zu behandeln. Seine Freundschaft anzunehmen, ist eine Herzensangelegenheit und macht uns zu Personen im vollen Sinne des Wortes.



*Pfarrblatt der Basilika Birnau*  
*mit den Gemeinden*  
*Deisendorf und Nusdorf*



## Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

<b>Sonntag, 19. Jan.</b>	<b>2. Sonntag im Jahreskreis</b> 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
<b>Montag, 20. Jan.</b>	<b>Montag der 2. Woche im Jahreskreis</b> 8.00 Heilige Messe
<b>Dienstag, 21. Jan.</b>	<b>Gedenktag der hl. Agnes Jungfrau, Märtyrin in Rom (304)</b> 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
<b>Mittwoch, 22. Jan.</b>	<b>Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis</b> 8.00 Frühmesse
<b>Donnerst., 23. Jan.</b>	<b>Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis</b> 8.00 Heilige Messe 18.00 Stille Anbetungsstunde
<b>Freitag, 24. Jan.</b>	<b>Gedenktag des Hl. Franz von Sales Bischof von Genf, Ordensgründer (1622)</b> 8.00 Heilige Messe
<b>Samstag, 25. Jan.</b>	<b>Gedenktag der Bekehrung des heiligen Apostels Paulus</b> 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
<b>Sonntag, 26. Jan.</b>	<b>Hochfest der Gründeräbte d. Zisterzienserordens Hll. Robert, Alberich u. Stephan</b> 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt

## Kapelle St. Kosmas und Damian in Nußdorf

<b>Samstag, 1. Februar</b>	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse <b>Darstellung des HERRN, M. Lichtmess</b> Kerzenweihe, Blasiussegen
<b>Samstag, 15. Februar</b>	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse 5. Sonntag im Jahreskreis

## Kapelle St. Andreas in Deisendorf

<b>Samstag, 25. Januar</b>	17.00 Vorabendmesse 3. Sonntag im Jahreskreis
<b>Samstag, 8. Februar</b>	17.00 Vorabendmesse 5. Sonntag im Jahreskreis

**18. – 25. Januar: Weltgebetswoche für die Einheit der Christen**  
Thema: „Glaubst Du das?“ *Joh 11, 26*

**Beichtgelegenheit in Birnau:** siehe Aushang

**Sprechzeiten Pfarrbüro** Montag – Donnerstag: 9 - 12 Uhr  
**Frau Boos** Tel. 075 56 92 03 78